

DEUTSCHE EVANGELISCHE OBERSCHULE KAIRO

المدرسة الألمانية الإنجيلية الثانوية بالقاهرة

Der Schulleiter

المدير

Kairo, 02.11.09

5. Elternbrief des Schuljahres 2009/10

Sehr geehrte und liebe Eltern,

allein die Tatsache, dass dieser Elternbrief der fünfte seit September ist, zeigt, dass wir es bisher mit einem Schuljahr der besonderen Umstände und voller Überraschungen zu tun hatten. Es wäre schön, wenn mit diesen Informationen nun eine Phase der normalen Routine eingeleitet wird, die uns hoffentlich auch bis zum Schuljahresende begleitet.

Nun zu den Informationen, die für Sie wichtig sind.

1. Personalia:

Mit 21 neuen Lehrkräften hat die DEO Kairo das neue Schuljahr begonnen: Frau Hala Agiza (Ar/Rel), Frau Bettina Bangert (GS), Frau Sandra von Barany (E), Frau Petra Bastian (D/E), Frau Sarah Berger (G/D/F), Herr Andreas Berner (Spo), Frau Elisabeth Döhne (HW), Frau Bettina Dombrowski (GS), Frau Beate Elsner (M/Phy), Frau Lea Hagen (G/D), Frau Deborah Helmbold (Mediation), Frau Karin Kramml (E/G), Frau Karin Louanzi-Bißbort (D/F), Frau Iman Mahdi (Ar/Rel), Frau Angelika Nieboer (D), Herr Tobias Reuter (Mus/Spo), Herr Veit Schimke (GS), Herr Joachim Schmidt (Ch/Phy), Frau Mandy Schröder (M/Phy), Frau Juliane Seger (Mus/F), Frau Saskia Siebentritt (F/Spo).

Wir begrüßen unsere „Neuen“ ganz herzlich in Ägypten und in Kairo und wünschen allen einen erfolgreichen Start in das spannende und vielfältige Leben der DEO.

2. Terminplan des 1. Halbjahres: siehe Anlage und Homepage.

Ein besonderer Hinweis zur arabischen Abteilung: Am Dienstag, dem 03.11.09, und am Montag, dem 09.11.09, finden jeweils um 18.00 Uhr in der Aula Informationsveranstaltungen zum Arabischunterricht statt. Der erste beschäftigt sich mit der Grundschule, der zweite mit der Mittelstufe.

3. Arbeitsgemeinschaften des Schuljahres: siehe Anlage und Homepage.

4. Sprechstunden der Lehrkräfte: Siehe Anlage und Homepage.

5. Wichtige Perspektiven für das Schuljahr 2009/10:

Nachdem wir im vergangenen Schuljahr mit der **SEIS-Evaluation** in den 9. und 11. Klassen die erste Phase auf dem Weg zur **Bund-Länder-Inspektion** abgeschlossen haben, bereiten wir uns zur Zeit auf die sogenannte Peer-Review vor, die eine kritische, aber kollegial-freundschaftliche Überprüfung dessen bringt, was gut bzw. weniger gut an der Schule läuft. Im Frühjahr 2010 werden von der DEO Peers (Freunde) als Experten anderer deutschen Schulen und evtl. aus der Wirtschaft eingeladen. Diese Kommission untersucht an drei bis vier Tagen die pädagogische Arbeit der

Schule in bestimmten ausgewählten Schwerpunktbereichen. Die DEO erteilt ihnen dazu eine begrenzte Zahl von Aufgabenstellungen, da in der kurzen Zeit nicht der gesamte Schulbetrieb überprüft werden kann. Die Steuergruppe unter der Leitung von Herrn Dannenmann wird die Aufgabenformulierung auf der Grundlage der SEIS- Ergebnisse vornehmen. Im Peer-Review verbinden sich die Bereiche Schulentwicklung, Steuergruppenarbeit und SEIS-Evaluation zu einem logischen Ganzen (siehe auch Punkt: 6.3 Steuergruppe).

6. Weitere Hinweise:

6.1 Nachtrag: Schulausschuss

Bereits im zweiten Halbjahr des vergangenen Schuljahres hat sich eine Veränderung im Schulausschuss der DEO ergeben. Die Ämter des Vorsitzenden des Schulausschusses und des Geschäftsführers, die bisher gemeinsam in Händen von Herrn Dr. Gerhard Ohlde lagen, wurden aus organisatorischen Gründen getrennt. Im Februar 2009 wurde der Pfarrer der Deutschsprachigen Evangelischen Gemeinde in Kairo, Herr Axel Matyba, zum neuen Vorsitzenden gewählt. Sein Vertreter ist Herr Ulrich Huth. Herr Dr. Ohlde ist weiterhin Geschäftsführer der DEO. Im Schulausschuss selbst existieren folgende thematische Untergruppen: der Finanzausschuss (Leitung: Herr Yasser Ibrahim), der Personalausschuss (Herr Yasser Ibrahim), der Bauausschuss (Herr Ulrich Huth), der Ermäßigungsausschuss (Herr Axel Matyba) und der Schulentwicklungsausschuss (Herr Mohamed El-Mahdi).

6.2 Schulordnung: Unter dem Link „Ordnungen“ finden Sie die aktuellen Bestimmungen der Schulordnung der DEO Kairo, aufgeschlüsselt in die Bereiche: Schulordnung, Grundschulordnung, Kurzfassung für Schüler, Formulare. Diese Texte können Sie herunterladen und auf Ihrem Computer speichern. Die Ordnungen sind in schriftlicher Form auch an der Kasse der DEO gegen eine Gebühr von 10 LE zu erwerben.

6.3 Steuergruppe: Im April dieses Jahres fand eine Neuordnung der Steuergruppe an der DEO statt. In der fachlichen Begleitung des Prozessbeauftragten für schulische Qualitätsentwicklung, Herrn Beckmann, konstituierte sich eine neue Steuergruppe. Aufgabe dieses Gremiums ist es, den Prozess der pädagogischen Qualitätsentwicklung nach dem Qualitätsrahmen des Bundes und der Länder für Deutsche Schulen im Ausland und nach den Vorgaben der Bund-Länder-Inspektion, die an der DEO für 2011 geplant ist, zu gestalten. Die Steuergruppe hat für das Schuljahr 2009/10 folgende Schwerpunkte für die pädagogische Qualitätsentwicklung ausgewählt:

- Disziplin im Unterricht (störungsfreier Unterricht) durch Verhaltensregeln und Entwicklung der Unterrichtsqualität
- Entwicklung von Förderkonzepten
- Vorbereitung der Peer Review im April 2010
- Vorbereitung eines Schulprogramms

Weitere Informationen zu den Mitgliedern, zum Auftrag und zur Arbeit der Steuergruppe finden Sie im Schaukasten im Eingangsbereich und auf der Homepage (> Gremien > Steuergruppe) der DEO.

Der Dank der Schulgemeinschaft gilt an dieser Stelle allen Eltern, die in den vergangenen Jahren sehr engagiert in der Steuergruppe und ihren Untergruppen mitgearbeitet haben. Die Ergebnisse dieser Arbeit sind ein wertvoller Beitrag für die aktuelle Schulentwicklung.

6.4 Fachbereich Mediation

In Fortführung der Arbeit von Frau Brockmann hat die DEO seit diesem Schuljahr den neuen Fachbereich Mediation eingerichtet, für den eine Vollzeitstelle zur Verfügung steht. Diese ist mit Frau Helmbold besetzt, einer erfahrenen Sozialpädagogin aus Deutschland. Sie hat die Aufgabe, eine Gesamtkonzeption „Mediation“ zu entwickeln und pädagogische Konzepte zu implementieren, die zu einer aktiven, positiven Gestaltung des Schulklimas und der Schulkultur beitragen sollen.

Maßstab dafür sind allgemein anerkannte schulische Qualitätsstandards und Vorgaben unseres Leitbildes. Dabei stehen die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung, der Eigenverantwortlichkeit, der Problemlösungskompetenz und Demokratie- und Werteerziehung im Mittelpunkt von vielfältigen Projekten wie Trainingsraummethode, Schüler-Paten-Projekt und Mediation in Schulklassen. Darüber hinaus steht Frau Helmbold für individuelle Beratungsgespräche in Konfliktfällen für Schüler, Eltern und Lehrer zur Verfügung. Die Sprechstunde ist am Donnerstag in der ersten und zweiten Stunde. Termine nach Vereinbarung sind möglich (Telefon: 3748 14 75 – 123/E-Mail: mediation@deokairo.net). Weitere Informationen können Sie auch der DEO Homepage entnehmen.

6.5 Schulgottesdienst

Der sonntägliche Schulgottesdienst ist zu einem festen und anerkannten Bestandteil unseres schulischen Lebens geworden. Besonders positiv zu sehen ist, dass sich auch engagierte Eltern an seiner Gestaltung beteiligen. Es wäre allerdings schön, wenn wir noch mehr Mitwirkende im musikalischen Bereich (z.B. Begleitung der Lieder mit Klavier oder Gitarre) finden könnten. Wenn Sie also für sich selbst eine Möglichkeit sehen, hier aktiv helfend tätig zu werden, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit der Schulleitung auf (Tel: 3748 – 2734 / Mail: leiter@deokairo.de).

6.6 AH1N1-Grippe: Zur Zeit gibt es keine neuen Informationen. Ich muss Sie aber darauf hinweisen, dass der auf unserer Homepage in deutscher und in englischer Sprache abrufbare Maßnahmenkatalog, der sich nach den Vorgaben der ägyptischen Behörden richtet, immer noch unverändert gilt und praktisch umgesetzt werden muss. Daher dürfen Erwachsene und Schüler, die sich im Ausland aufgehalten haben (Ferien, Familienbesuche, Arzttermine, internationale Sportveranstaltungen etc.) das Schulgelände erst dann betreten, wenn sie sich zuerst sieben Tage in Ägypten aufgehalten haben. Ich bitte Sie, regelmäßig die erste Seite unserer Homepage aufzurufen, da wir dort über den Stand der Situation an der DEO berichten und Sie über aktuelle Veränderungen informieren.

6.7 Verkehrssituation vor dem Haupteingang: Sie alle wissen, dass die Verkehrssituation an der Pforte bei Unterrichtsbeginn und Unterrichtsschluss sehr schwierig und kompliziert ist, was sich negativ auf die Sicherheit Ihrer Kinder auswirkt. Ich bitte Sie eindringlich, diese Situation nicht zusätzlich zu erschweren. Fahren Sie mit Ihrem Fahrzeug also nicht in die El-Madares-Straße, sondern lassen Sie Ihre Kinder am Eingang der Dokki-Straße aussteigen. An der Hauptpforte stehende Autos blockieren den eingehenden Verkehr, was die Weiterfahrt der Busse und der anderen Verkehrsteilnehmer verhindert und zum Stau führt.

6.8 Verfahren bei der Beurlaubung von Schülern/innen: Um Missverständnisse und Konflikte bei der Beurlaubung von Schülern und Schülerinnen zu vermeiden hier noch einmal die in der Schulordnung festgelegte Verfahrensweise:

Beurlaubung für einzelne Unterrichtsstunden gewährt die jeweilige Fachlehrkraft. Bis zu einem Unterrichtstag, außer im Anschluss an Ferien, beurlauben die jeweiligen Klassenlehrer/innen, in allen anderen Fällen entscheidet der Schulleiter. Beurlaubung für längere Zeit und insbesondere in unmittelbarem Zusammenhang mit den Ferien sind nur in Ausnahmefällen auf Grund eines besonders begründeten Antrags möglich. Die Antragsteller übernehmen die Verantwortung für einen möglichen, durch die Beurlaubung bedingten Rückgang der Leistungen. In solchen Fällen kann die Schule bei entsprechenden Leistungen die Versetzungsentscheidung aussetzen. Das Nähere regelt die Versetzungsordnung. Kann eine Schülerin oder ein Schüler durch unvorhergesehene Umstände nicht rechtzeitig aus den Ferien zurückkehren, so ist dies unverzüglich dem Schulleiter anzuzeigen.

Das Formular für den Beurlaubungsantrag finden Sie auf der Homepage unter den Links „Ordnungen“ und „Formulare“.

6.9 Beschwerdefälle im pädagogischen Bereich: Bei Nachfragen oder Beschwerden, die die pädagogische Arbeit der Schule betreffen, gibt es eine sinnvolle und logische Vorgehensweise. Zuerst muss das Gespräch mit dem zuständigen Fachlehrer gesucht werden, um eine Klärung bzw. Problemlösung zu finden. Erst dann können weitere Institutionen eingeschaltet werden (Klassenlehrer, zuständige Stufenkoordinatoren, Vertrauenslehrkräfte). Der Schulleiter ist erst dann anzusprechen, wenn in den vorgeschalteten Gesprächen kein Konsens erzielt wurde. Eine Besonderheit gilt für die ägyptische Abteilung. Hier folgt aus fachlichen Gründen auf das Gespräch mit dem Fachlehrer das Gespräch mit der ägyptischen Direktorin, Frau Dr. Hoda Issa. Nicht zulässig ist es, pädagogische Fragen oder Probleme, die Lehrkräfte betreffen, mit den Angestellten der Sekretariate oder der Verwaltung zu erörtern.

Ich wünsche nun Ihnen, Ihren Kindern einen erfolgreichen Verlauf des Schuljahres und verbleibe mit freundlichen Grüßen

R. Baab, Schulleiter